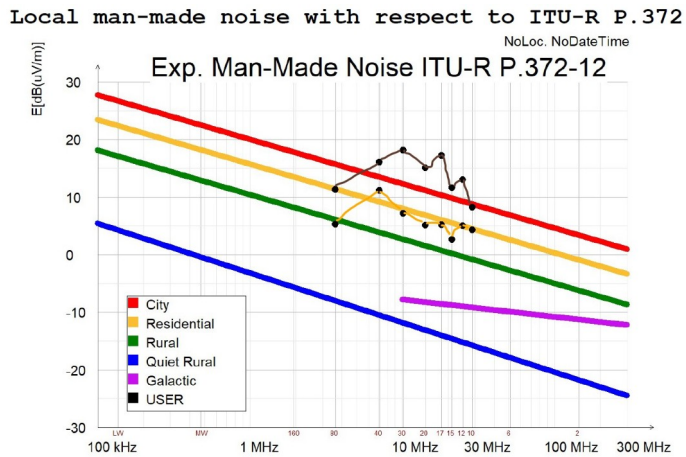


Verschlechterung der Empfindlichkeit beim Empfang durch Balkonkraftwerk

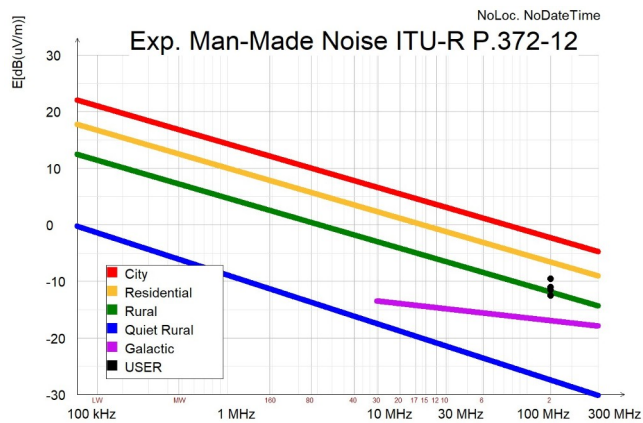
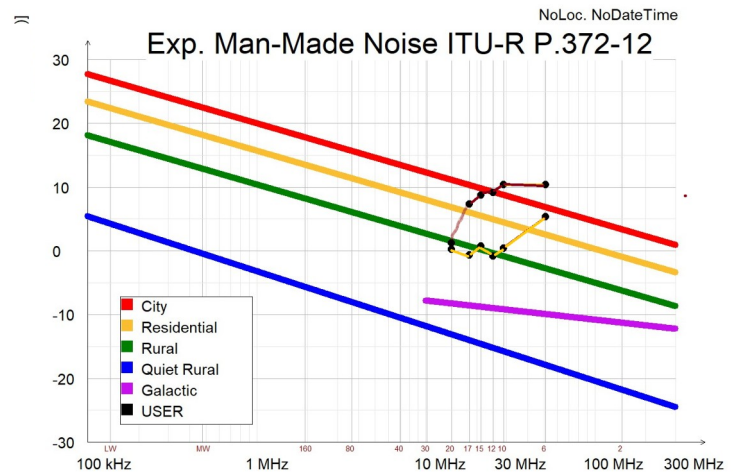
Aufgenommen mit SDRplay RSP1 2024 März, Noisereporter

Vom Haus etwas entfernt,
EFHW 40 m lange Antenne 80-10m

Gelb = Nacht / Schwarz = Tag

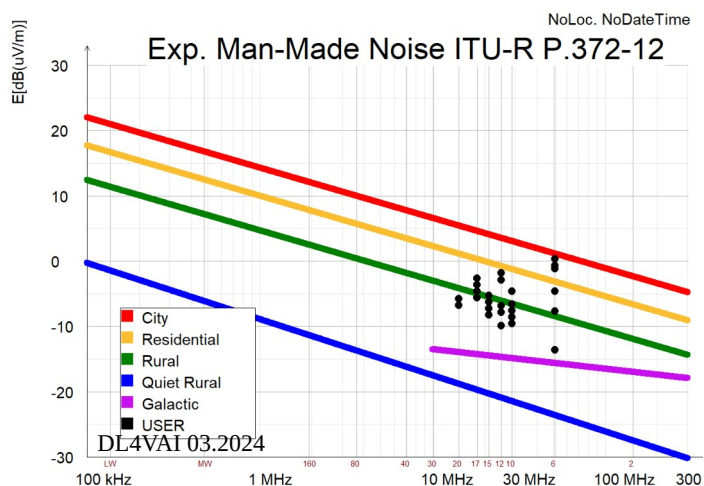


Auf dem Hausdach über der PV,
Hexbeam 20-6m

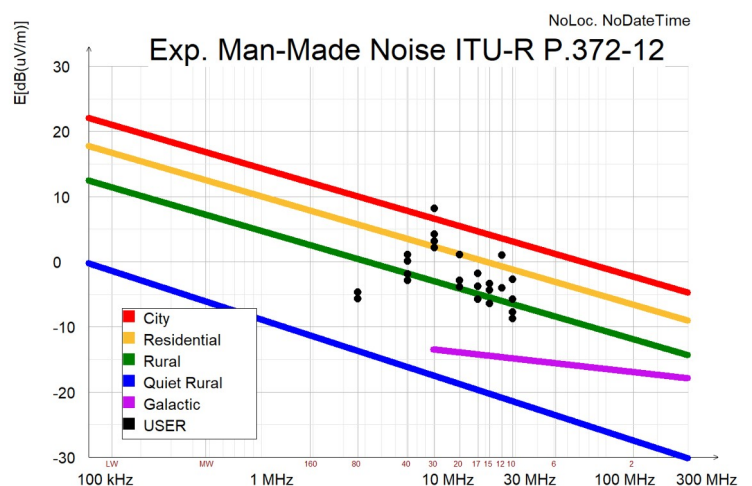


144 MHz Tag/Nacht

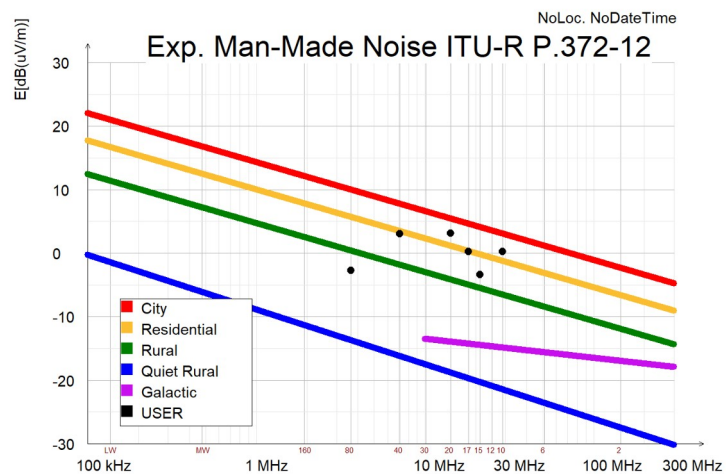
Bandrauschen Hexbeam 24 Std.



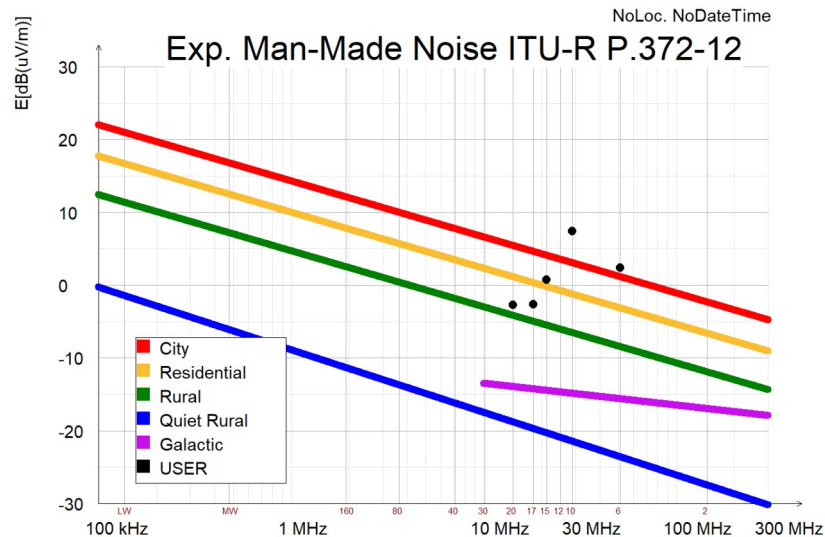
Bandrauschen EFHW 24 Std.



Höhe der Einzelstörer in den Bändern EFHW



Höhe der Einzelstörer in den Bändern HEX-Beam.



Das ist die derzeitige Umgebung meiner Station mit Balkon-PV und großer PV auf dem Hausdach.

Was man erkennen kann ist, dass durch den Einfluss beider PV Anlagen der Umgebungslevel in Höhe der Werte City und ein kleines Stück darüber verschoben werden. Auffällig sind Werte des 10 m und 6 m Bandes. Anhand der aufgenommenen Werte sollten keine Überschreitungen der Normpegel durch die PV Anlagen vorliegen. Trotzdem wird der Empfindlichkeitsgrad der Station je nach Band zwischen 5-15 dB verschlechtert. Sollten an der Station irgend wann weitere Werte auftauchen, die wesentlich über den bisherigen liegen, kann dem nachgegangen werden. Damit solche Anlagen auch im ländlichen Bereich die Empfangssituation nicht verschlechtern, müssten die Grenzwerte für solche Anlagen in den Normen 10 bis 15 dB schärfer sein!